

## **Gegenüberstellung Kosten mit bzw. ohne weiter befristete Übernahme von Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbehörde vom 01.01.2020 bis 31.08.2021**

### **mit weiter befristete Übernahme (1,2 VzB)**

<b>Zeitraum</b>	<b>01.01.2020 – 31.12.2020</b>	<b>01.01.2021 – 31.08.2021</b>
Gesamtkosten (Personal)	68.160,00 €	45.041,60 €
Eigenanteil	68.160,00 €	45.041,60 €
Einnahmen	ca. 18.000,00 €	ca. 12.000,00 €
zur Verfügung stehende Mittel	68.160,00 €	45.041,60 € werden im Zuge der Haushaltsplanung eingeplant
Zuschuss	ca. 50.160,00 €	ca. 33.041,60 €

**Gesamtzuschuss: ca. 83.201,60 €**

### **ohne weiter befristete Übernahme (1,0 VzB, wegen Wegfall Erstellung von Anordnungen/Gebührenbescheide)**

<b>Zeitraum</b>	<b>01.01.2020 – 31.12.2020</b>	<b>01.01.2021 – 31.08.2021</b>
Gesamtkosten (Personal)	55.361,00 €	37.135,00 €
Eigenanteil	55.361,00 €	37.135,00 €
Einnahmen	0,00 €	0,00 €
zur Verfügung stehende Mittel	55.361,00 € werden im Zuge der Haushaltsplanung eingeplant	37.135,00 € werden im Zuge der Haushaltsplanung eingeplant
Zuschuss	55.361,00 €	37.135,00 €

**Gesamtzuschuss: 92.496,00 €**

Hauptvorteil für die Weiterführung der Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbehörde ist neben der Gebühreneinnahme die bürgerfreundliche und – nahe Dienstleistung aus einer Hand. Der Antragsteller muss sich nicht an 2 Behörden wenden (Landkreis Uckermark und Stadt Prenzlau), sondern er bekommt alle notwendigen Entscheidungen schneller und durch ein Amt übermittelt.

0,2 VzB = ca. 20.705,60 €  
(01.01.2020 – 31.08.2021)

entgegenstehende Einnahmen: ca. 30.000,00 €  
(01.01.2020 – 31.08.2021)